

“Leuchtturm-Leiterspiel” Spielanleitung

Die weissen Spielfelder werden vor Spielbeginn mit Notennamen beschriftet.

Die Komponistin/Der Komponist sucht sich eine Spielfigur und einen Würfel aus.

Wenn die Spielfigur auf einem weissen Feld zu stehen kommt, wird der entsprechende Ton im Notensystem notiert.

Wenn die Spielfigur auf einem grauen Feld zu stehen kommt, folgt sie dem Anker - entweder weiter Richtung Ziel oder zurück Richtung Anfang.

Wenn die Spielfigur auf einem roten Feld zu stehen kommt, darf am Leuchtturm so lange gedreht werden, bis eine passende Dreiergruppe von Tonnamen, Griff und Notenbild gefunden ist. Der Ton wird notiert.

Wenn die Spielfigur auf einem Anker zu stehen kommt, wird eine Pause notiert.

Die Komposition ist fertig, wenn die Spielfigur das Ziel erreicht hat.

Variante: Für den Rhythmus können weitere Würfelregeln erfunden werden.

© Madeleine Imbeck 2018

“Leuchtturm-Leiterspiel” Spielanleitung

Die weissen Spielfelder werden vor Spielbeginn mit Notennamen beschriftet.

Die Komponistin/Der Komponist sucht sich eine Spielfigur und einen Würfel aus.

Wenn die Spielfigur auf einem weissen Feld zu stehen kommt, wird der entsprechende Ton im Notensystem notiert.

Wenn die Spielfigur auf einem grauen Feld zu stehen kommt, folgt sie dem Anker - entweder weiter Richtung Ziel oder zurück Richtung Anfang.

Wenn die Spielfigur auf einem roten Feld zu stehen kommt, darf am Leuchtturm so lange gedreht werden, bis eine passende Dreiergruppe von Tonnamen, Griff und Notenbild gefunden ist. Der Ton wird notiert.

Wenn die Spielfigur auf einem Anker zu stehen kommt, wird eine Pause notiert.

Die Komposition ist fertig, wenn die Spielfigur das Ziel erreicht hat.

Variante: Für den Rhythmus können weitere Würfelregeln erfunden werden.

© Madeleine Imbeck 2018